

Thema: attac,

URL: http://www.austria.com/industriellenvereinigung-stellte-steuerkonzept-vor/apa-14...



- Home
  - News
  - Bundesland
  - Sport
  - Magazin
  - Service
- Chronik-News Wetter Veranstaltungen

austria.com → News → Industriellenvereinigung stellte Steuerkonzept vor

25. September 2014 17:15; Akt.: 25. September 2014 19:21;

# Industriellenvereinigung stellte Steuerkonzept vor



IV-Chef Kapsch (r.) will Lohnnebenkosten senken

**Die Industriellenvereinigung (IV) schlägt in ihrem – adaptierten – Steuerkonzept eine Entlastung von insgesamt etwa 15 Mrd. Euro vor.**

[Lohnrechner für AK-Modell](#)

[Tweet](#)

[per E-Mail](#)

### Zum Thema

[Kommentieren](#)

[Link senden](#)

[Fotos/Videos senden](#)

[Korrektur melden](#)

Ein neuer Lohn- und Einkommenssteuertarif soll 10,2 Mrd. Euro bringen, die Lohnnebenkosten sollen um 4,7 Mrd. Euro sinken. Trotz einer niedrigeren Steuerfreigrenze sollen alle Einkommensbezieher profitieren, versprach IV-Präsident Georg Kapsch am Donnerstag.

### “Entlastung des Faktors Arbeit“

Die Entlastung des Faktors Arbeit sei der “Kernhebel” für mehr Wachstum und zur Sicherung der Arbeitsplätze, sagte Kapsch. Zur Reform der Lohn- und Einkommenssteuer schlägt das IV-Papier mit dem Titel “FAIRSteuern”- ähnlich den bereits 2012 präsentierten Plänen – die Einführung von fünf (statt derzeit drei) Steuerstufen vor. Umgesetzt werden soll das Konzept stufenweise ab 2016 bis zum Jahr 2020.

### 13. und 14. Monatsgehalt zählen mit

Die IV will künftig die Begünstigung des 13. und 14. Monatsgehalts in den Steuertarif einrechnen. Zur Einbeziehung der Niedrigverdiener sieht das Konzept vor, die derzeit geltende Steuerfreigrenze von 11.000 Euro auf 9.780 Euro zu senken. Damit würde jeder, der

MEHR AUF AUSTRIA.COM

### Spitzentreffen zum Gasstreit in Berlin



Wenige Wochen vor Winterbeginn nehmen Russland und die Ukraine einen neuen Anlauf, um ihren monatelangen Gasstreit [...]

[mehr >](#)

### Niederlande fordern Aufklärung des MH17-Abschusses



Die Niederlande haben eine lückenlose Aufklärung des Abschusses des zivilen Fluges MH17 und die Bestrafung der [...]

[mehr >](#)

### Britisches Parlament debattiert über Luftangriffe



Das Parlament in London berät am Freitag über eine Beteiligung der britischen Luftwaffe an den Luftangriffen auf [...]

[mehr >](#)

### G-7 fordert Russland von Friedensplan-Umsetzung

Die Außenminister der sieben führenden Industrieländer (G-7) haben Russland zur Einhaltung des Friedensplans in der [...]

[mehr >](#)

### Regierung fixiert Volumen für Steuerreform

Die Bundesregierung trifft am Freitag zu ihrer ersten Regierungsklausur in neuer Konstellation zusammen. In Schladming [...]

[mehr >](#)

[Mehr Meldungen >](#)

WERBUNG

Make-up-Trends: Smokey Eyes und heller Teint

Ehe-Aus für Model Amber Rose und Rapper Wiz Khalifa

New York Fashion Week startete mit zahlreichen Stars

Aufregung um Hermann Maier: Video zeigt den Salzburger im Vollrausch

Anfragen für weitere Nutzungsrechte an den Verlag

Thema: attac,

URL: <http://www.austria.com/industriellenvereinigung-stellte-steuerkonzept-vor/apa-14...>

brutto über dem Niveau der Mindestsicherung verdient, Steuern zahlen – allerdings mit einem niedrigeren Eingangssteuersatz als derzeit.

### Sparen bei Gesundheitsausgaben und Pensionen

Die Finanzierung der von der IV vorgeschlagenen Steuerentlastung soll über ausgabeseitige Reformen erfolgen. Außerdem rechnet die IV mit einer "Selbstfinanzierung" der Reform in Höhe von rund 2,4 Mrd. Euro bzw. 15 Prozent des veranschlagten Volumens von 15 Mrd. Euro. Jeweils Einsparungen in Höhe von 1,5 Prozent des Bruttoinlandproduktes bzw. rund 4,9 Mrd. Euro erwartet die IV von Reformen bei den Pensionen sowie im Verwaltungsbereich. Im Gesundheitsbereich sollen vor allem durch Bürokratie-Abbau weitere 1,6 Mrd. Euro (0,5 Prozent des BIP) eingespart werden. Ebenfalls rund 1,6 Mrd. Euro erwartet sich die IV durch Einsparungen im Bereich der Förderungen und Subventionen.

### "Vermögenssteuern sind undenkbar"

Kapsch erklärte dazu, man müsse den Staat zwingen, Restrukturierungsmaßnahmen zu ergreifen. Eine Finanzierung über Vermögenssteuern – wie dies das Konzept von ÖGB und AK vorsieht – bezeichnete der Präsident als "absolut undenkbar". Derartige Maßnahmen seien wachstumshemmend – und außerdem unfair. Denn damit würden jene zur Kasse gebeten, die Arbeitsplätze und Vermögen im Land schaffen würden; jene, die über Spekulation verdienen, könnten der Besteuerung aber entgehen.

### Lob von der Wirtschaftskammer.

Die Wirtschaftskammer begrüßte das IV-Steuermodell. Der Weg, ohne neue Steuern und Abgaben, aber mit nachhaltigen Reformen eine Steuersenkung zu ermöglichen, sei "der richtige Ansatz", erklärte WKÖ-Präsident Christoph Leitl (ÖVP). "Statt neuer Eigentumssteuern – wie sie Gewerkschaft und Arbeiterkammer fordern – setze die Industrie – ebenso wie die Wirtschaftskammer Österreich – auf Strukturreformen und damit verbundene Einsparungen in der Verwaltung, im Pensions- und Gesundheitssystem", heißt es von der WKÖ. Lobende Worte fanden auch Wirtschaftsbund und die Kammer der Wirtschaftstrehänder.

### Kritik von der Arbeiterkammer

Kritik kam hingegen von Arbeiterkammer (AK) und der globalisierungskritischen NGO Attac. AK-Präsident Rudolf Kaske sah lediglich eine "Entlastung der Spitzeneinkommen, während die unteren Einkommen zusätzlich belastet statt entlastet werden". "Von einer gerechten Steuerreform kann hier keine Rede sein", so Kaske. Kritik übte er etwa daran, dass die IV die Lohnsteuer künftig "bei noch niedrigeren Einkommen als bisher" ansetzen will. (APA)

Manfred Bauman bringt ein Stück Hollywood zur Photokina nach Köln



Conchita Wurst leiht Schneeeule in "Die Pinguine aus Madagascar" ihre Stimme



Thema: attac,

URL: <http://www.austria.com/industriellenvereinigung-stellte-steuerkonzept-vor/apa-14...>

Kommentare **0** Filtern nach Durchschnittlich (-5 oder besser) ▾

Benachrichtigung bei neuen Antworten auf meinen Kommentar

1000/1000 Zeichen übrig

Auf Facebook posten   Auf Twitter posten  **Abschicken**

© austria.com 2014

**News**

**Bundesland**

**Magazin**

**Service**

**Partner**



- [Chronik](#)
- [Politik](#)
- [Wirtschaft](#)
- [Kultur](#)
- [Sport](#)

- [Wien](#)
- [Niederösterreich](#)
- [Oberösterreich](#)
- [Steiermark](#)
- [Kärnten](#)
- [Salzburg](#)
- [Tirol](#)
- [Burgenland](#)

- [Lifestyle](#)
- [Sexy](#)
- [Auto](#)
- [Reise](#)
- [Musik](#)
- [Tiere](#)
- [Multimedia](#)
- [Gesundheit](#)
- [Spiele-News](#)

- [Wetter](#)
- [Verkehrsmeldungen](#)
- [Verkehrskameras](#)
- [Spritpreise](#)
- [Blitzer](#)
- [Kino](#)
- [Events](#)
- [Horoskop](#)
- [Freemail](#)

- [vienna.at](#)
- [vol.at](#)
- [partypeople.at](#)
- [wohintipp.at](#)
- [salzburg24.at](#)
- [Russmedia Digital](#)
- [Impressum](#)
- [AGB](#)
- [Netiquette](#)
- [Werben auf austria.c](#)

### Wie können wir die Seiten weiter verbessern?

Übermitteln Sie uns Ihre Ideen

Ihr Name:

Ihre E-mail Adresse

**Abschicken**